

Ganztag is(s)t vielfältig – Blickpunkt: Schulverpflegung am 28. und 29.10.2020 (digitale Veranstaltung über ‚Big Blue Button‘)

Für Vertreterinnen und Vertreter kommunaler Schulträger und des Ganztags.

Programm Tag 1: Mittwoch, 28.10.2020

15:15 Uhr	Einwählphase Organisatorisches und technische Hinweise
15:30 Uhr	<p>Begrüßung und Eröffnung</p> <p><i>Ulrich Striegel, Leitung Landesprogramm Schule & Gesundheit, Hessisches Kultusministerium</i></p> <p><i>Anika Kup, Leitung Vernetzungsstelle Schulverpflegung Hessen</i></p>
15:45 Uhr	<p>Impulsvortrag: „Unterschiedliche Perspektiven schätzen – gemeinsam Entscheidungen treffen“</p> <p><i>Janine Nonny Schmidt, M.A. Beratungswissenschaft, Dipl. Betriebswirtin, Coach, Mediatorin</i></p>
16:45 Uhr	Pause
17:00 Uhr	<p>Projektrückblick „Miteinander im Dialog – Schulverpflegung gemeinsam auf einen guten Weg bringen“</p> <p><i>InForm-Projektteam: Jessica Füger und Kristina Kuharic</i></p>
17:15 Uhr	<p>Miteinander im Dialog – Gestaltung der Kioskverpflegung in der Modellschule ‚Berufliche Schulen Groß-Gerau‘</p> <p><i>Roland Hegerl, Verpflegungsbeauftragter, Berufliche Schulen Groß-Gerau</i></p> <p><i>Yvonne Wesp, Vertreterin des Schulträgers Groß-Gerau</i></p>
17:45 Uhr	<p>Gemeinsamer Abschluss</p> <p><i>Kurz nachgefragt: Was nehme ich mit?</i></p>
18:00 Uhr	Ende der Veranstaltung

Moderation: David Zabel

**Ganztags is(s)t vielfältig – Blickpunkt: Schulverpflegung
am 28. und 29.10.2020 (digitale Veranstaltung über ‚Big Blue Button‘)**

Für Vertreterinnen und Vertreter kommunaler Schulträger und des Ganztags.

Programm Tag 2: Donnerstag, 29.10.2020

15:15 Uhr	Einwählphase Organisatorisches und technische Hinweise
15:30 Uhr	Begrüßung und Eröffnung <i>Gabriele Schiff, Leitung Sachgebiet II.1-4, Hessische Lehrkräfteakademie</i> <i>Anika Kup, Leitung Vernetzungsstelle Schulverpflegung Hessen</i>
15:45 Uhr	Impulsvortrag: „Ernährungsbildung - Fit machen für das, was gut ist!“ <i>Daniela Born-Schulze, Referat VIII 3, Hessisches Ministerium für Umwelt, Klimaschutz, Landwirtschaft und Verbraucherschutz</i>
16:15 Uhr	Vorstellung der Thementische I Pause
16:35 Uhr	Virtuelle Thementische I-III (Runde 1) I: Mittagessen pädagogisch gestalten – Bausteine einer guten Schulverpflegung im Mittagskonzept der Hans-Quick-Schule, einer teilgebundenen Ganztagsschule II: Konzept zur Mittagessensversorgung an Schulen – Vorstellung des Kommunikationsmodells des Kreises Groß-Gerau III: Optimierung der Schulverpflegung – so gelingt's! <i>Akzeptanz für Verpflegungsangebote steigern Roten Faden für den Mensakreis finden</i>
17:15 Uhr	Virtuelle Thementische IV-VI (Runde 2) IV: Qualifizierung zum/zur Grundschulkindbetreuer/in V: Miteinander im Dialog – Gestaltung der Schulverpflegung in der Modellschule ‚Gesamtschule Obere Aar‘ VI: Optimierung der Schulverpflegung – so gelingt's! <i>Speisenangebote optimieren Verpflegungskonzepte entwickeln</i>
17:45 Uhr	Gemeinsamer Abschluss <i>Kurz nachgefragt: Was nehme ich mit?</i>
18:00 Uhr	Ende der Veranstaltung

Moderation: David Zabel

Virtuelle Thementische

Thementisch I:

Mittagessen pädagogisch gestalten – Bausteine einer guten Schulverpflegung im Mittagskonzept der Hans-Quick-Schule, einer teilgebundenen Ganztagschule

Auf der Grundlage des DGE-Qualitätsstandards für Schulverpflegung, pädagogischer Vereinbarungen aus dem Bildungs- und Erziehungsplan sowie den Bildungsstandards des Hessischen Schulgesetzes soll ein kindergerechtes Konzept der Schulverpflegung am Beispiel der Hans-Quick-Schule präsentiert werden. Dabei finden sowohl realistische Stolpersteine als auch mögliche Bedingungen für ein gutes Gelingen besondere Beachtung.

Beate Hunfeld, Schulleiterin, Hans-Quick-Schule, Grundschule in Bickenbach

Thementisch II:

Konzept zur Mittagessensversorgung an Schulen – Vorstellung des Kommunikationsmodells des Kreises Groß-Gerau

Die Entwicklung ganztägig arbeitender Schulen schreitet weiter voran. In der Folge hat der Kreis Groß-Gerau Wege gefunden wie unter Berücksichtigung der zeitlichen Ressourcen und unter Hinzuziehung der notwendigen fachlichen Expertise die Kommunikation zur Mittagessensversorgung an Schulen gesichert und schulindividuell umgesetzt werden kann. Im gemeinsamen Austausch wird ein Einblick in das Kommunikationsmodell des Schulträgers gegeben und zu einem Erfahrungsaustausch eingeladen.

Yvonne Wesp, Vertreterin des Schulträgers Kreis Groß-Gerau

Thementisch III:

Optimierung der Schulverpflegung – so gelingt's!

Zur Unterstützung der Arbeit im Mensakreis hat die Vernetzungsstelle Schulverpflegung Hessen im Rahmen des InForm-Projektes „Miteinander im Dialog – Schulverpflegung gemeinsam auf einen guten Weg bringen“ Materialien erstellt. Diese begleiten dabei, Antworten zu finden auf Fragen wie: Was wünschen wir uns für die Kommunikation an der Schnittstelle Schulträger/Schulgemeinde und wie können alle partizipieren? Wie können wir die Qualität unserer Schulverpflegung sichern bzw. weiterentwickeln? Und welche Aspekte sind uns bei der Erarbeitung eines Verpflegungskonzeptes wichtig – heute und zukünftig? Die Vernetzungsstelle Schulverpflegung Hessen gibt einen Überblick und stellt ausgewählte Materialien in Ihrer Anwendung vor.

Fokus: Akzeptanz für Verpflegungsangebote steigern | Roten Faden für den Mensakreis finden

Jessica Füger und Anika Kup, Vernetzungsstelle Schulverpflegung Hessen

Thementisch IV:

Qualifizierung zur Grundschulkinderbetreuerin/ zum Grundschulkinderbetreuer

Melanie Wolf, Amt für Soziale Arbeit, Abteilung Grundschulkinderbetreuung und Ganztägige Angebote, stellt das von der Stadt Wiesbaden entwickelte Fortbildungsprogramm, insbesondere die Qualifizierung zur Grundschulkinderbetreuerin / zum Grundschulkinderbetreuer vor, das sich sowohl an Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der kommunalen Betreuungen, als auch an die im Pakt für den Nachmittag beschäftigten richtet. Im Gespräch besteht die Möglichkeit sich über Schwerpunktsetzungen, Erfahrungen und Perspektiven der kommunalen Fortbildungsprogramme auszutauschen.

Melanie Wolf, Vertreterin des Schulträgers der Stadt Wiesbaden - Grundschulkinderbetreuung und Ganztägige Angebote

Thematisch V:

Miteinander im Dialog – Gestaltung der Schulverpflegung in der Modellschule ‚Gesamtschule Obere Aar‘

Im Rahmen des InForm-Projektes ‚Miteinander im Dialog – Schulverpflegung gemeinsam auf einen guten Weg bringen‘ haben sich Schulgemeinde und Schulträger der Gesamtschule Obere Aar gemeinsam auf den Weg gemacht, die Qualität der schulischen Verpflegung zu sichern und weiter zu entwickeln. Im gemeinsamen Austausch wird ein Einblick in die prozessbegleitende Beratung der Modellschule gegeben, wesentliche Ergebnisse des Prozesses vorgestellt und zu einem Erfahrungsaustausch eingeladen.

*Myriam Kimpel, Verpflegungsbeauftragte und Schulleitung Grundstufe, Gesamtschule Obere Aar
Martina Pawusch, Vertreterin des Schulträgers, Rheingau-Taunus-Kreis*

Thematisch VI:

Optimierung der Schulverpflegung – so gelingt’s!

Zur Unterstützung der Arbeit im Mensakreis hat die Vernetzungsstelle Schulverpflegung Hessen im Rahmen des InForm-Projektes „Miteinander im Dialog – Schulverpflegung gemeinsam auf einen guten Weg bringen“ Materialien erstellt. Diese begleiten dabei, Antworten zu finden auf Fragen wie: Was wünschen wir uns für die Kommunikation an der Schnittstelle Schulträger/Schulgemeinde und wie können alle partizipieren? Wie können wir die Qualität unserer Schulverpflegung sichern bzw. weiterentwickeln? Und welche Aspekte sind uns bei der Erarbeitung eines Verpflegungskonzeptes wichtig – heute und zukünftig? Die Vernetzungsstelle Schulverpflegung Hessen gibt einen Überblick und stellt ausgewählte Materialien in Ihrer Anwendung vor.

Fokus: Speisenangebote optimieren | Verpflegungskonzepte entwickeln

Kristina Kuharic und Anika Kup, Vernetzungsstelle Schulverpflegung Hessen

Die Veranstaltung „Ganztag is(s)t vielfältig – Blickpunkt: Schulverpflegung“ ist Teil des Projektes „Miteinander im Dialog - Schulverpflegung gestalten“, welches im Rahmen von „IN FORM – Deutschlands Initiative für gesunde Ernährung und mehr Bewegung“ gefördert wird. Mehr Informationen unter: www.in-form.de.

Über IN FORM: IN FORM ist Deutschlands Initiative für gesunde Ernährung und mehr Bewegung. Sie wurde 2008 vom Bundesministerium für Ernährung und Landwirtschaft (BMEL) und vom Bundesministerium für Gesundheit (BMG) initiiert und ist seitdem bundesweit mit Projektpartnern in allen Lebensbereichen aktiv. Ziel ist, das Ernährungs- und Bewegungsverhalten der Menschen dauerhaft zu verbessern. Weitere Informationen unter: www.in-form.de

Gefördert durch:



Bundesministerium
für Ernährung
und Landwirtschaft

aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages

HESSEN



Hessische
Lehrkräfteakademie

Vernetzungsstelle Schulverpflegung

SERVICEAGENTUR

ganztätig lernen.

HESSEN